

Inhalt

Vorwort (Dankesworte)	11
---------------------------------	----

Johannes Feichtinger / Marianne Klemun / Jan Surman / Petra Svatek Wandlungen und Brüche. Wissenschaftsgeschichte als politische Geschichte. Einleitung	13
---	----

Wissenschaftsphilosophie im Kontext und Ressourcenmobilisierung

Lorraine Daston Kreative Missverständnisse. Zum Begriffspaar objektiv/subjektiv im englischen Sprachgebrauch des 19. Jahrhunderts	23
---	----

Oliver Hochadel »Wir beseitigen das alte Paradigma!« Wie Paläoanthropologen Thomas Kuhn verstehen	29
---	----

Cornelius Borck Wissenschaftsphilosophie im Windschatten der Weltpolitik. Wie Karl Poppers Idee der Falsifikation im Exil zum Erfolgsmodell wurde	37
---	----

Friedrich Stadler Der »Naturforscher« Ernst Mach als Grenzgänger und Grenzüberschreiter	43
---	----

Disziplinenwandel

Soňa Štrbáňová Wissenschaftler zwischen zwei Diktaturen. Tschechoslowakische Biochemiker im Exil in Großbritannien von 1939 bis 1945	57
--	----

Annette Mülberger	
Bruch und Kontinuität in der Psychologie in Spanien vor und nach dem Bürgerkrieg (1936–1939)	71
Hans-Jörg Rheinberger	
Die Anfänge der Molekularbiologie in Deutschland	77
Gerhard Baader	
Ludwig Teleky zwischen Gewerbehygiene und Arbeiterbewegung	85
Monika Löscher	
Zwischen Aufklärung und Sittlichkeit. Zum Spannungsverhältnis von Eugenik und Öffentlichkeit im katholischen Milieu im Österreich der Zwischenkriegszeit	95
Robert Frühstückl	
»Mitten in den Problemen der Wirklichkeit«. Überlegungen zu einer Ideologie der angewandten Mathematik	103
Institutionen	
Juliane Mikoletzky	
Von der Ingenieurschule zur Forschungsuniversität. Wandlungen der TH/TU Wien im 19. und 20. Jahrhundert	111
Johannes Mattes	
Wissenschaftspolitische Grenzverhandlungen. Zur Gründung der Lehrkanzel für Höhlenkunde an der Universität Wien (1929)	119
Brooke Penaloza Patzak	
Die Emergency Society for German and Austrian Science and Art, 1920–1927. Eine Einführung in eine beinahe unbekannte Hilfsorganisation und der Mehrwert ihrer Erforschung	127
Klaus Taschwer	
Der Wiener Kreis und die Universität Wien revisited. Skizzen zu einer Neuinterpretation des philosophischen Denkkollektivs als kleiner Versuch in politischer Epistemologie	135

Akademien

Herbert Matis
Dual Use Research. Kooperationen der k. k. Kriegsmarine und der
Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften in Wien 145

Christine Ottner
Zwischen Kontinuität und Wandel. Forschungsorganisation an der
Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften in Wien um 1900 155

Renate Mayntz
Nützliche Grundlagenforschung? Variationen über ein altes Thema . . . 165

Wissensordnung

Meta Niederkorn-Bruck
Untersuchung zu Texten aus der Wiener Mathematischen Schule in den
Bücherbeständen der Kartause Aggsbach im ausgehenden Mittelalter . . 173

Thomas Stockinger
Zacharias episcopus incertae sedis. Diplomatie und
Überlieferungsgeschichte einer irrig ausgestellten Fahrkarte für den Zug
der europäischen Literaturgeschichte 183

Thomas Wallnig
Monarchia Austriaca und Res publica litteraria als Ressourcen
füreinander? 191

Annelore Rieke-Müller
Dresdner Romantik 1806 bis 1809. Caspar David Friedrichs *Tetschener*
Altar aus kulturwissenschaftlicher Perspektive 199

Verwaltungswissen

Peter Becker
Brockhausen unplugged. Reden und Schreiben über den Staat um 1900 . 211

Katalin Stráner
Wessen Wissenschaft und in welcher Sprache? Gesellschaften und
Sprachen in den Naturwissenschaften im Budapest der 1860er und
1870er Jahre 221

Birgit Johler

Museale Praktiken in Zeiten politischer Umbrüche. Zum Erwerb der
»Mythenbibliothek« nach 1945 durch das Österreichische Museum für
Volkskunde 229

Metamorphosen

Tibor Frank

Michael Polanyi: Der Wissenschaftler und seine politisch erzwungenen
Wandlungen 239

Andre Gingrich

Karriere um jeden Preis? Der Völkerkundler Walter Hirschberg in Viktor
Christians Wiener Einheit des SS-»Ahnenerbe« 253

Dieter Hoffmann / Hubert Laitko

Peter Adolf Thiessen (1899–1990). Diener vieler Herren 265

Anna Lindemann

Metamorphose. Von Hans Ernst Schneider zu Hans Werner Schwerte . . . 285

Visualisierung und Mediatisierung

Margit Berner

Die Kopie als Objekt. Abgüsse in der Anthropologischen Sammlung des
Naturhistorischen Museums 295

Birgit Nemec

Visuelle Kulturen der Anatomie in Zeiten politischer Umbrüche 301

Ulrike Spring

Die Arktis als Wiener Wissensraum. Öffentlichkeit und Wissenschaft im
späten 19. Jahrhundert 311

Dynamiken und Revolutionen

Gary B. Cohen

Der Kampf der Konservativen gegen den »Schulballast«. Eine Episode aus
der österreichischen Bildungsgeschichte der 1880er Jahre 319

Paulus Ebner

Mitbestimmung oder Revolution? Die österreichischen Studierenden in
den 1960er und 1970er Jahren 327

Bettina Wahrig	
Haschisch unter den Barrikaden. Ein Nachtrag in Form einer	
Vorgeschichte	333

Praktiken

Carola Sachse	
Bullen, Hengste, Wissenschaftler. Diplomatische Tiere im Kalten Krieg .	345
Verena Halsmayer	
Planungswissen als »applied economics«. Effekte makroökonomischer	
Interventionsinstrumente	355
Dirk Rupnow	
Ausländerforschung. Frühe Studien zu den »Gastarbeitern« in den 1970er	
Jahren	363

Politische Kulturen

Tatjana Buklijas	
(Dis)-Kontinuitäten von Vererbung und Entwicklung im Wien des frühen	
20. Jahrhunderts	373
Thomas König	
Heinrich Drimmel und die österreichische Hochschulpolitik in der	
Nachkriegszeit	383

Christian Fleck	
Über die Rolle von bedeutender Intelligenz, hingebendem Fleiß und	
liebenswürdigen charakterlichen Anlagen als Qualifikationen für	
wissenschaftliche Karrieren in Österreichs Zweiter Republik	391
Autor/inn/en	401
Personenregister	405
Sachregister	413